



Mobile Einheiten ergänzen die stationären Standorte: Die Thermo King-Servicepartner erweitern zunehmend Angebote für unterwegs oder bei Kunden.



Kontinuierlicher Ausbau: Der Basis-Kundendienst für Frigoblock-Maschinen wird schrittweise erweitert, um auch für komplexere Systeme einen Service anbieten zu können.

## Der Service macht mobil

Thermo King-Kunden können in Deutschland inzwischen auf mehr als 70 stationäre Servicestandorte zurückgreifen. Ein Ausbau der mobilen Einheiten soll den Service unterwegs sicherstellen.

Die Transportkälteleistungen der Thermo King-Vertreter hierzulande werden nach eigener Aussage kontinuierlich ausgebaut, insbesondere Services rund um die Telematik und Fernüberwachung von Kühltransporten in Zusammenarbeit mit externen Partnern. Zudem wächst explizit die Flotte der Mobilservice-Einheiten. „Mit diesem mobilen Reparaturdienst leisten wir schnelle Hilfe unterwegs, insbesondere bei Schäden am Kühlfahrzeug“, erklärt Thermo King-Händlersprecherin Katrin Koch. „Des Weiteren ergänzen wir damit die stationäre Wartung. Unsere Mobilservice-Mitarbeiter können Wartungsarbeiten direkt am Logistikstandort des Kunden durchführen. Auf diese Weise sparen unsere Kunden wertvolle Fahrzeit, Kraftstoff- und Mautkosten.“

**35 mobile Einheiten.** Dies gilt insbesondere in den Flächenstaaten unter den Bundesländern. So hat die

für Bayern und Baden-Württemberg zuständige tkv Transport-Kälte-Vertrieb GmbH ihren Mobilservice auf 35 Einheiten deutlich erhöht. Auch wickelt tkv die Reparatur- und Wartungsarbeiten neben den festen Niederlassungen in Ulm und Nürnberg zunehmend über den Mobilservice ab, zudem über acht Servicepartner sowie vier sogenannte Servicepoints an Verkehrsknotenpunkten. Letztere werden von den Mobilservice-Einheiten der tkv regelmäßig angesteuert. Auch die Anzahl der Servicepoints wird kontinuierlich erhöht – so hat etwa Große Kracht den Standort Coesfeld neu ins Netz genommen.

Thermo King Hamburg verfügt über drei neue Partner im Servicegebiet. Qualitativ werden laut tkv neben Wartung und Reinigung zunehmend Services für Mehrkammerfahrzeuge nachgefragt, zudem Telematiklösungen und Zusatzequipment wie Solarpaneele. Im Trend seien flexible Wartungspakete und Rundumsorglos-Pakete. tkv arbeitet mit allen wichtigen OEMs

in strategischen Partnerschaften zusammen, des Weiteren mit Ausbauspezialisten wie Coolingvans.

**Thermo King Coesfeld.** Ein flächenmäßig großes Servicegebiet betreut auch Große Kracht mit Niedersachsen als bundesweiten Schwerpunkt für die kühlintensive Fleischwirtschaft. Der Thermo King-Dienstleister arbeitet mit drei Kunden- sowie drei Servicezentren, die um den Mobilservice ergänzt werden – Letzterer wird 2019 um eine weitere Einheit ausgebaut. „Seit dem 1. Januar ist die Transportkühlung Münsterland als weiterer Servicestandort übernommen worden – die neue Firmierung lautet Thermo King Coesfeld“, erläutert Wolfgang Haßpecker, Betriebsleiter bei Große Kracht. „Der Ausbau des regionalen Servicenetzes ist notwendig, denn insbesondere im Food-Segment verzeichnen wir eine steigende Nachfrage.“ Große Kracht bestätigt die Einschätzung der süddeutschen Kollegen, dass Telematik, Full Service und Equipment wie Solarzellen immer stärker nachgefragt werden. Externe strategische Partner spielen eine wichtige Rolle, zum Beispiel Tom Peters Koelwagen für den Innenausbau oder Senger Mundeloh für den Kühlfahrzeugservice.

**Neu an der Nordseeküste.** Auch in den Stadtstaaten wie Hamburg wächst die Nachfrage und damit die Notwendigkeit des Ausbaus. In der Region um die Hansestadt sind 2018 drei neue Servicepartner hinzu gekommen und auch die Belegschaft wird kontinuierlich aufgestockt (derzeit 43 Mitarbeiter). Der Service erfolgt über drei Niederlassungen und neun Mobileinheiten – ergänzt um einen Shuttleservice für Trailer an allen Standorten – ein Alleinstellungsmerkmal. „2019 werden wir an der Nordseeküste einen zusätzlichen Servicepartner ins Netz nehmen“, so Peter Helms, Geschäftsführer der Transportkühlung Thermo King Hamburg GmbH. Anziehende Nachfrage sieht er besonders für Kühlfahrzeuge im Verteilerverkehr sowie bei eFahrzeugen.

Thermo King Hamburg arbeitet ebenfalls mit strategischen Partnern zusammen, etwa mit der Firma Nordsysteme im Bereich Kühlausbau von Kastenwagen. Eine regionale Besonderheit des norddeutschen Spezialisten sind zudem die Aufbauprüfungen mittels Wärmebildkamera.